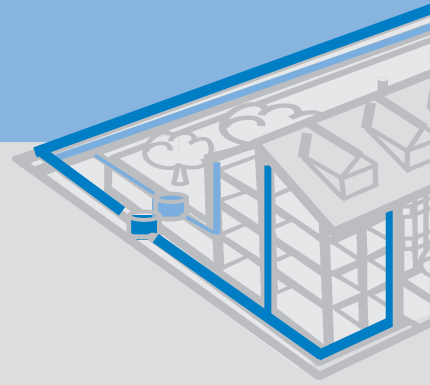


GEMEINSCHAFTSVERANSTALTUNG



# Gebäude- und Grundstücksentwässerung



mit begleitender  
Fachausstellung

**17./18. Januar 2011, Fulda**

10ES095/11



ZENTRALVERBAND  
Sanitär Heizung Klima



## Zum Inhalt

Die Auswahl des richtigen Werkstoffs ist mit entscheidend für die Funktionsfähigkeit und Haltbarkeit von Abwasserleitungen. Welche Werkstoffe für welchen Zweck eingesetzt werden dürfen ergibt sich aus der DIN 1986-4 und aus den bauaufsichtlichen Anforderungen an die Bauprodukte. Anhand des vorliegenden Normentwurfes für eine Neufassung werden die Besonderheiten, Eigenschaften und der Umgang mit den hauptsächlich zum Bau von GEA eingesetzten Rohrwerkstoffen vorgestellt. Dabei wird auch auf die erstmals in der Norm geregelten Sanierungsverfahren eingegangen. Zur Abrundung berichtet ein Sachverständiger über seine Erfahrungen mit sanierten Grundleitungen.

Das Thema Zustandserfassung, Bewertung und Sanierung von Grundstücksentwässerungsanlagen gewinnt nicht zuletzt aufgrund der Regelungen in Nordrhein-Westfalen, Hessen und Schleswig-Holstein zunehmend an Bedeutung. Nach den rechtlichen Grundlagen und einem Bericht aus Hessen wird der aktuelle Entwurf der DIN 1986-30 vorgestellt. Ergänzend werden Schäden an Grundleitungen und deren Sanierungsmöglichkeiten beschrieben. Für die Umsetzung der Norm und zum Schutz der Eigentümer sind Qualifikationsanforderungen an Fachbetriebe zu stellen. Es wird berichtet, wie diese über eine RAL-Gütegemeinschaft für die Grundstücksentwässerung umgesetzt werden sollen.



## Programm

Montag, 17. Januar 2011



### Werkstoffanforderungen für die Verwendungsbereiche von Abwasserrohren in der Grundstücksentwässerung Grundlagen der DIN 1986-4

Moderation: Franz-Josef Heinrichs, Sankt Augustin

- 10:00 **Begrüßung und Einführung**  
*Franz-Josef Heinrichs, St. Augustin*
- 10:15 **Verwendungsbereiche der Abwasserrohre für den Neubau oder die Erneuerung Grundlage DIN 1986-4**  
*Dipl.-Ing. Norbert Wulf, Hamburg*
- 10:45 **Bauaufsichtliche Anforderungen an Bauprodukte und Bauarten nach den Landesbauordnungen (AT\*)**  
*Knut Czepuck, Düsseldorf*
- 11:15 **Diskussion**

---

- 11:30 Kaffeepause – Besuch der Ausstellung

---

- 12:00 **Verwendungsbereiche von Betonrohren und Vorgaben an die Verlegung und Prüfung**  
*Dipl.-Ing. Wilhelm Niederehe, Bonn-Mehlem*
- 12:20 **Verwendungsbereiche von Steinzeugrohren und Vorgaben an den Einbau und die Prüfung**  
*Dipl.-Ing. Karl-Heinz Flick, Frechen*
- 12:40 **Verwendungsbereiche von Gussrohren und Vorgaben an die Verlegung und Prüfung**  
*Dipl.-Ing. Bernd Ishorst, Bonn*
- 13:00 **Diskussion**

---

- 13:15 Mittagspause – Besuche der Ausstellung

---

- 14:15 **Verwendungsbereiche von Kunststoffrohren und Vorgaben an die Verlegung und Prüfung**  
*Dipl. Ing. Karl-Heinz Kramer, Twist*
- 14:35 **Verwendungsbereiche von Sanierungsverfahren für die Grundstücksentwässerung**  
*Dipl.-Ing. Wilfried Günzel, Lage*
- 15:15 **Diskussion**

---

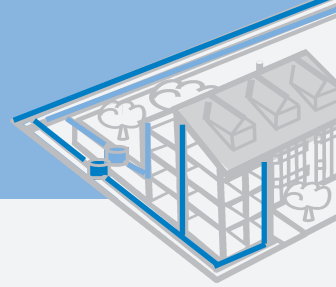
- 15:30 Kaffeepause – Besuch der Ausstellung

---

- 16:00 **Erfahrungen eines Sachverständigen mit sanierten Grundstücksentwässerungen**  
*Dipl.-Ing. Robert Thoma, Würzburg*
- 17:00 **Diskussion**
- 17:30 **Get-Together in der Ausstellung**

ca. 19:00 Ende des 1. Veranstaltungstages

\*) AT = Arbeitstitel



Dienstag 18. Januar 2011

## Neue Anforderungen der DIN 1986-30 „Instandhaltung“



Moderation: Dipl.-Ing. Karsten Selleng, Braunschweig

- 8:30 **Gesetzliche Grundlagen zur Überprüfung von Grundstücksentwässerungen**  
*Dipl.-Ing. Ulrich Winkler, Lage*
- 9:00 **RAL-Gütesicherung für Arbeiten an Grundstücksentwässerungsanlagen**  
*Dr.-Ing. Marco Künster*
- 9:30 **Diskussion**
- 
- 9:45 Kaffeepause – Besuch der Ausstellung
- 
- 10:15 **Aktivitäten des Netzwerks Grundstücksentwässerung GEKa\_Net zur Untersuchung von Zuleitungskanälen nach HWG und EKVO**  
*Dr.-Ing. Holger Krier, Frankfurt am Main*
- 10:45 **Zustandsprüfung bestehender Grundleitungen, Schächte, Abwassersammelgruben und Kleinkläranlagen durch Dichtheitsprüfungen oder optische Inspektionen**  
*Dipl.-Ing. Klaus-Dieter Sondergeld, Hamburg*
- 11:30 **Hauptsächlich zu erwartende Schadensbilder, Kodierungen für Grundleitungen und Schächte sowie Sanierungsfristen und Sanierungsprioritäten für Grundstücksentwässerungen**  
*Dipl.-Ing. Robert Thoma, Würzburg*
- 12:15 **Diskussion**
- 
- 12:30 Mittagspause und Besuch der Ausstellung
- 
- 13:30 **Anlässe, Fristen, Prüfmethode und Abwasserherkunftsbereiche**  
**Erklärung der neuen Tabelle von (E) DIN 1986-30**  
*Dipl.-Ing. Klaus-Dieter Sondergeld, Hamburg*
- 14:00 **Anforderungen an Betriebseinrichtungen zur Dichtheitsprüfung und Kamerasysteme für die optische Inspektion**  
**Was bietet der Markt aktuell an neuen Systemen?**  
*Bernd Holzapfel, Kempen*
- 14:30 **Diskussion**
- 14:45 **Zusammenfassung der wichtigsten Erkenntnisse der Veranstaltung**
- 15:00 Ende der Veranstaltung

## Aussteller

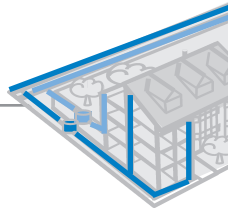
- Canal Control Rohrreparatur, Wentorf
- IBAK Helmut Hunger GmbH & Co. KG, Kiel
- IZEG Informationszentrum Entwässerungstechnik Guss e. V., Bonn
- JT-elektronik GmbH, Lindau
- Kummert GmbH, Inspektionssysteme, Gerolzhofen
- WILO Pumpen SE, Dortmund



## Fachliteratur zum Bestellen

- DWA-Themen**  
**Leitfaden für die Zustandserfassung, -beurteilung und Sanierung von Grundstücksentwässerungsanlagen**  
Juli 2009, 65 Seiten, 7 Bilder, 11 Tabellen, 3 Ausklappseiten, DIN A4, ISBN 978-3-941089-68-6 \*€ 62,00
- 
- Merkblatt DWA-M 168**  
**Korrosion von Abwasseranlagen - Abwasserableitungen**  
Juni 2010, 52 Seiten, DIN A4 ISBN 978-3-941897-16-8 \*€ 55,00
- 
- Merkblatt DWA-M 190**  
**Eignung von Unternehmen für Herstellung, baulichen Unterhalt, Sanierung und Prüfung von Grundstücksentwässerungen**  
September 2009, 16 Seiten, DIN A4 ISBN 978-3-941089-86-0 \*€ 20,00
- 
- DIN-Taschenbuch 13/1**  
**Abwassertechnik 1**  
**Gebäude- und Grundstücksentwässerung – Entwässerungsgegenstände**  
15. Auflage 2009, 674 Seiten, DIN A5 ISBN 978-3-410-16731-0, Beuth Verlag € 155,00
- 
- Beuth Kommentar**  
**Gebäude- und Grundstücksentwässerung – Planung und Ausführung – DIN 1986-100 und DIN EN 12056-4**  
F.-J. Heinrichs, B. Rickmann, K.-D. Sondergeld, K.-H. Störlein  
4. Auflage 2008, 444 Seiten, broschiert, DIN A4 ISBN 978-3-410-16770-9, Beuth Verlag € 98,00
- 
- Dichtheitsprüfung von Grundstücksentwässerungsanlagen**  
Bernd Goldberg  
1. Auflage 2008, 204 Seiten, 80 Abbildungen, 57 Farbfotos, broschiert, 24 x 17 cm ISBN 978-3-8027-2851-8, Vulkan-Verlag € 32,80

\*) Fördernde DWA-Mitglieder erhalten 20 % Rabatt.  
Preise inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



## Gemeinschaftstagung

- Ich melde mich verbindlich zur Gemeinschaftstagung "Gebäude- und Grundstücksentwässerung" (10ES095/11) am 17./18. Januar 2011 in Fulda an.
- Bitte lassen Sie mir unverbindliche Informationen zur Fachausstellung zukommen.

## Fachliteratur

- Ich bestelle folgende angekreuzte Publikationen (s. Innenseite).

DWA  
Sarah Heimann  
Theodor-Heuss-Allee 17  
53773 Hennef

\_\_\_\_\_  
Vor- und Zuname, Titel

\_\_\_\_\_  
Firma/Behörde

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ/Ort

\_\_\_\_\_  
Tel./Fax/E-Mail

\_\_\_\_\_  
Mitgliedsnummer

\_\_\_\_\_  
Datum/Unterschrift

Ja, ich willige ein, künftig Angebote der DWA/GFA per E-Mail zu erhalten.

## Allgemeine Hinweise

### Zielgruppe

Entscheidungssträger, Führungskräfte, Ingenieure, Mitglieder von DWA, VDRK, ZVSHK

### Tagungstermin

Montag, 17. Januar 2011: Beginn: 10:00 Uhr, Ende: ca. 17:30 Uhr  
anschl. Teilnehmer-/Referententreff in der Ausstellung bis ca. 19:30 Uhr

Dienstag, 18. Januar 2011: Beginn: 8:30 Uhr, Ende: ca. 15:30 Uhr  
Einlass: jeweils 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn

### Veranstaltungsort

Hotel ESPERANTO Kongress- und Kulturzentrum Fulda  
Esperantoplatz 36037 Fulda • Tel.: 0661 24291-0  
Fax: 0661 24291-1151 • E-Mail: info@hotel-esperanto.de  
Internet: www.hotel-esperanto.de

### Übernachtung

Übernachungskosten sind nicht in der Teilnahmegebühr enthalten. Bis zum 22.11.2010 (danach nach Verfügbarkeit) ist im Hotel ESPERANTO ein Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen (EZ € 99,- pro Nacht mit Frühstück) reserviert. Sie können ein Zimmer unter Tel.: 0661 24291-0 oder Fax: 0661 24291-1151 unter dem Stichwort DWA abrufen.

### Teilnahmegebühr

Mitglieder: € 325,-; Nicht-Mitglieder: € 390,-  
Inkl. Tagungsunterlagen und Verpflegung  
(2 Kaffeepausen, 1 Mittagessen pro Tag).

Mitglieder der DACH-Kooperationspartner (ÖWAV, SWV, VSA) und des BWK erhalten Mitgliedspreise. Studentenpreise auf Anfrage.

### Veranstalter

DWA Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V.  
Theodor-Heuss-Allee 17 • 53773 Hennef • Internet: www.dwa.de

Zentralverband Sanitär Heizung Klima - ZVSHK -  
Rathausallee 6 • 53757 Sankt Augustin • Tel.: 02241 9299-0  
Fax: 02241 21351 • E-Mail: info@zentralverband-shk.de  
Internet: www.wasserwaermeluft.de

### Ansprechpartnerin

DWA Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft,  
Abwasser und Abfall e.V. • Sarah Heimann  
Theodor-Heuss-Allee 17 • 53773 Hennef  
Tel.: 02242 872-192 • Fax: 02242 872-135  
E-Mail: heimann@dwa.de • Internet: www.dwa.de



**10% Frühbucherrabatt  
bei Anmeldungen  
bis 30. Oktober 2010**

## Geschäftsbedingungen

### Anmeldung

Schicken Sie Ihre Anmeldung bitte an die DWA. Als verbindliche Anmeldebekräftigung erhalten Sie die Rechnung über die Teilnehmergebühr.

### Abmeldung

Bei Abmeldung bis 14 Tage vor der Veranstaltung wird die Teilnehmergebühr abzgl. 10% Bearbeitungsgebühr zurück erstattet. Bei kurzfristiger Abmeldung muss die Teilnehmergebühr in voller Höhe bezahlt werden. Sie ist auch in vollem Umfang fällig, wenn der Teilnehmer nicht auf der Veranstaltung erscheint.

### Teilnahmegebühr

Bitte zahlen Sie die Teilnahmegebühr erst nach Erhalt unserer Rechnung.

### Haftung

Die DWA kann bei Vorliegen höherer Gewalt oder bei ungenügender Beteiligung die Veranstaltung absagen. Bereits gezahlte Gebühren werden erstattet. Weitergehende Ansprüche gegen den Veranstalter bestehen nicht. Eine Haftung für Personenschäden, Beschädigungen an Gegenständen und Fahrzeugen ist ausgeschlossen.

### Veränderungen

Veranstaltungen können in Ausnahmefällen gegenüber der Ausschreibung verändert werden. Dies kann zu einer Aktualisierung des Inhalts, des Ablaufs, zu Dozentenwechsel oder zu Preisänderungen führen. Diese Veränderungen berechtigen nicht zum Rücktritt.

### Datenschutz

Ihre personenbezogenen Daten werden bei uns gemäß § 28 Bundesdatenschutzgesetz für eigene Geschäftszwecke gespeichert und in automatisierten Verfahren bearbeitet. Der Nutzung Ihrer Daten zum Zweck der Werbung oder der Markt- und Meinungsforschung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen.

### Copyright

Das Copyright der Tagungsunterlagen liegt bei der DWA bzw. bei den Dozenten. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung dürfen die Unterlagen weder nachgedruckt noch vervielfältigt werden.

